



„Das Beste ist gerade gut genug“:

Das neue, transparente Ranking „Die 101 besten Hotels Deutschlands“ verspricht Hilfestellung bei der Hotelsuche

MÜNCHEN (w&p) - In Deutschland gibt es mehr als 11.000 Hotels. 8.000 davon sind mit Sternen klassifiziert. Darunter sind viele Top-Häuser, die das Rückgrat der hochwertigen Gastfreundschaft in der Bundesrepublik bilden. Aber wer sind die absoluten Spitzen-Adressen? Eine Antwort darauf liefert die neu ins Leben gerufene Rangliste „Die 101 besten Hotels Deutschlands“ und schließt damit eine Lücke: sie kombiniert als einziges Hotelranking hierzulande objektive Qualitätsmaßstäbe mit individuell empfundener Kundenzufriedenheit. Unter der Trägerschaft des **Institute for Service Excellence** als Rechteinhaber haben sich vier renommierte Partner zusammengeschlossen, um mit nachvollziehbaren Kriterien eine seriöse Bewertung vorzunehmen: die **IUBH Internationale Hochschule**, die **Wirtschaftszeitung Handelsblatt**, das **Fachmedium ahgz Allgemeine Hotel- und Gastronomie-Zeitung** sowie die **CKR Hospitality Consulting** mit dem Branchenexperten Carsten K. Rath als Initiator des Rankings. Die vier verantwortlichen Partner bringen akademische Expertise und fundierte Branchenkenntnis zusammen. Die Liste gibt Hotelsuchenden auf eine transparente, weitestgehend objektivierte Art und Weise eine Hilfestellung bei der Wahl ihrer Unterkunft an die Hand. Die Veröffentlichung der Ergebnisse findet am 27. November 2020 statt. Die feierliche Ehrung der Sieger, ursprünglich geplant für den 22. November 2020, erfolgt am 28. Februar 2020.

Auswahl und Bewertung der Hotels

Das Ranking der 101 besten Hotels Deutschlands ordnet und kategorisiert die Hotellandschaft in Deutschland nach messbaren, relevanten und aussagekräftigen Kriterien. Grundlage der Rangliste sind drei unterschiedliche Bewertungsbereiche.

Zunächst nehmen die Experten der IUBH unter der Leitung von Prof. Dr. Peter Thuy und Prof. Dr. Annegret Wittmann-Wurzer eine umfangreiche statistische Auswertung öffentlicher Bewertungen vor. Für die grundlegende Auswahl der besten Hotels werden Onlineportale betrachtet, welche die Beurteilung aus Sicht der Gäste repräsentieren. Hier werden Portale wie Tripadvisor und Booking herangezogen, da sie für den deutschen Raum eine große Reichweite aufweisen und zudem die beiden grundsätzlichen Arten von Bewertungsportalen – offen und zugangsbeschränkt – berücksichtigen.



Im zweiten Schritt werden anerkannte, zum Teil internationale Hotel- und Gastronomie-Rankings wie die Gold List von Condé Nast Traveller, das Hornstein- oder das Schweizer Bilanzranking in der Analyse berücksichtigt.

Als dritte und letzte Maßnahme fließt die Expertensicht in die Wertung mit ein: Im Auftrag der Partner werden die in der Auswahl stehenden Hotels besucht und getestet. Die zehn Kriterien beziehen sich unter anderem auf Haltung und Herzlichkeit des Service, Kommunikation zum Gast, USP des Hauses und die entsprechende Umsetzung, Qualität der Küche, Instandhaltung des Objekts sowie Erfahrungen vor und nach dem Besuch.

Den Gesamtindex errechnet die IUBH aus dem gleichgewichteten Durchschnitt aller drei Bewertungsbereiche. Objektive Qualitätsmaßstäbe werden somit mit individuell empfundener Gästezufriedenheit kombiniert. So entsteht die Liste mit den 101 besten Hotels Deutschlands, die jährlich aktualisiert und veröffentlicht wird.

Bekanntgabe der Sieger und Preisverleihung

Wer zu den 101 besten Hotels Deutschlands und damit am Ende zu den Gewinnern zählt, wird am 27. November 2020 durch Handelsblatt und ahgz bekannt gegeben und auf der offiziellen Website zum Ranking veröffentlicht. Das zugehörige Buch mit der Vorstellung aller 101 Preisträger ist ebenfalls ab diesem Tag zum Preis von 29,90 Euro über den dortigen Online-Shop zu bestellen.

Die ursprünglich für den 22. November 2020 geplante Ehrung der Sieger im Hotel Adlon Kempinski, Berlin wurde aufgrund aktueller gesetzlicher Restriktionen verschoben und findet am 28. Februar 2021 statt. Im Rahmen dieser Soiree werden auch die „Trouvaillen“ (frz. für Fundstücke) präsentiert – außergewöhnliche Hotels mit großem Potenzial für die besten Hotels von morgen, die vielleicht erst nach Start der Datenerhebung eröffnet wurden oder denen schlichtweg noch eine Kleinigkeit fehlte. Außerdem werden „die besten Hotels unserer Nachbarn“ gekürt. Das beste Hotel Österreichs, der Schweiz und aus Südtirol sind Aushängeschilder für die europäische Hotellerie und somit auch eine Benchmark für Deutschland.

Weitere Informationen: www.die-101-besten-hotels-deutschlands.de

Informationsstand: November 2020



**DIE 101
BESTEN HOTELS
DEUTSCHLANDS®**

2020/21

Für weitere Presseinformationen:

Nicole Maier
Wilde & Partner Communications
Tel. +49 (0)89 – 17 91 90 30
nicole.maier@wilde.de
www.wilde.de